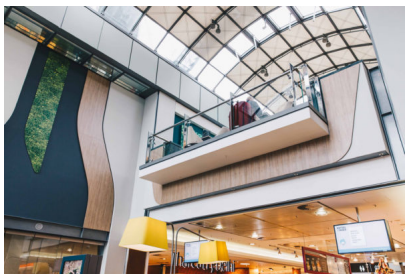
Neu im Spa-Bereich, stark im Objekt: Homapal kommt mit Raumkonzepten zur Interzum

Echtmetalloberflächen, Kunstleder, Furniere, Magnethaftplatten – diese Oberflächenlösungen standen und stehen noch immer für den Namen Homapal. Seit geraumer Zeit konzentriert sich das Unternehmen aus Herzberg am Harz strategisch immer mehr auf den Raumkonzeptgedanken. Auf der Interzum vom 21. bis 24. Mai 2019 in Köln findet er sichtbaren Ausdruck in Form des Messestandes A011 in Halle 6.1. Wandelemente, zum Teil akustisch wirksam, Türen aus der Expresskollektion, kratzfeste und gegen Fingerabdrücke resistente horizontale Oberflächen finden sich stimmig im Farbverbund und in vielfältigem funktionalem Kontext. Homapal untermauert zur Weltleitmesse für die Möbelfertigung und den Innenausbau seine Kompetenz bei erweiterten Brandschutzlösungen; neu ist die Präsenz im Spa-Bereich.

Das „Homapal Aquaris SpaSystem“ feiert zur Interzum 2019 Premiere. Dank seiner hygienischen und wasserfesten Eigenschaften zieht Homapal damit in Wohnbereiche ein, die insbesondere für Tischler und Schreiner bisher tabu waren. Die neue Badplatte lässt sich leicht mit handelsüblichen Werkzeugen bearbeiten und fügt sich harmonisch in den Farbverbund mit der Türenexpresskollektion oder auch der Antifingerprintoberfläche „Infiniti“.

Eine andere große Zielgruppe, die der Architekten, dürfte sich vor allem dafür interessieren, was Homapal im Brandschutz „draufhat“. Zur Interzum ergänzt der Hersteller seine „Homapal A2-Solution“ um weitere Produkte, mit denen sich – ebenfalls im Farbverbund – viele Brandschutzlevel entsprechend der aktualisierten Kategorisierung abdecken lassen.

Schließlich hat der Oberflächenspezialist sein Portfolio bei den Echtmetallen erweitert und zeigt zur Interzum vier neue Dekore. Rost und Beton runden den Neuheitenkanon an Dekoren ab; sie ergänzen die Metalle insofern sinnvoll, dass auch sie den Trend zum Industrial Design abdecken. Eine neue UV-Lackierung verleiht insbesondere den glatten Metalloberflächen kratzfeste Eigenschaften.



Bildunterschrift: Homapal setzt für eine maximale Designfreiheit auf Dekorvielfalt, unter anderem bei den Brandschutzelementen – ein Thema auf der Interzum 2019, und im Alleecenter Magdeburg mit der „Homapal A2-Solution“ bereits umgesetzt. Foto: Homapal

PR-Kontakt: bic.PR | Bianca Schmand-Hannemann | Telefon: +49 5246 827 990-0 | E-Mail: Bianca.Hannemann@bic-pr.de